



Niederschrift

über die Sitzung

des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen

am 24.01.2023

Anwesend

- Vorsitz

Günter Beck

- Verwaltung

Stefan Mossel
Andreas Paul Vogel
Thomas Appel

- Mitglieder

Andreas Behringer
Ludwig Holle
Daniel Köbler
Sylvia Köbler-Gross
Dr. Kerstin Kümpel
Arne Kuster
Prof. Dr. Felix Leinen
Dr. Peter Tress

- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Tina Clüsserath	Vertretung für Herrn Helm-Becker
Sascha Fricke	Vertretung für Frau von Jungenfeld
Sabine Rast	Vertretung für Herrn Kinzelbach

- Schriftführung

Christina Bott
Ivonna Jörg

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Marita Boos-Waidosch	Vertretung für Herrn Heinisch
Gunther Heinisch	Vertretung übernimmt Frau Boos-Waidosch
Ansgar Helm-Becker	Vertretung übernimmt Frau Clüsserath
Martin Kinzelbach	Vertretung übernimmt Frau Sabine Rast
Martin Malcherek	
Hannsgeorg Schönig	
Mareike von Jungenfeld	Vertretung übernimmt Herr Fricke

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 22.11.2022
2. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 22.12.2022
3. Wirtschaftliche Beteiligungen
 - 3.1. Wirtschaftliche Beteiligungen; Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz GmbH;
 - 3.2. Wirtschaftliche Beteiligungen; Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH;
 - 3.3. Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG
 - 3.4. Wirtschaftliche Beteiligungen; Wohnbau Mainz GmbH
 - 3.5. Wirtschaftliche Beteiligungen; mainzplus CITYMARKETING GmbH;
 - 3.6. Wirtschaftliche Beteiligungen, Kulturzentren Mainz GmbH (KMG);
 - 3.7. Wirtschaftliche Beteiligungen; Jobperspektive Mainz gGmbH (JPM);
4. Haushaltsangelegenheiten
 - 4.1. Mehrkosten der Kita am Bürgerhaus Lerchenberg und des Bürgerhauses Lerchenberg
 - 4.2. Strategie für eine aktive Bodenpolitik zur Wohnraumversorgung in der Landeshauptstadt Mainz, hier: außerplanmäßige Mittelbereitstellung
 - 4.3. Ausbau der Schulsozialarbeit an der BBS 1 im Rahmen des Förderprogramms „Schulsozialarbeit im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)“ des Ministeriums für Bildung Rheinland-Pfalz
 - 4.4. Einrichtung eines Hilfsfonds zur Abmilderung der Folgen steigender Energiepreise
5. Mitteilungen

b) nicht öffentlich

6. Grundstücksangelegenheiten
 - 6.1. Grundstücksangelegenheit;
7. Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16:31 Uhr und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Bürgermeister Beck verpflichtet Frau Clüsserath, die an der Sitzung als Vertretung für Herrn Helm-Becker teilnimmt.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig, die Tischvorlage 0091/2023 unter den TOP 4.4 in die Tagesordnung aufzunehmen.

öffentlich

Punkt 1 **Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 22.11.2022**

Ohne Einwendungen nimmt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen die Niederschrift über die Sitzung vom 22.11.2022 zur Kenntnis.

Punkt 2 **Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 22.12.2022**

Ohne Einwendungen nimmt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen die Niederschrift über die Sitzung vom 22.12.2022 zur Kenntnis.

Punkt 3 **Wirtschaftliche Beteiligungen**

Punkt 3.1 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz GmbH;** **Bestellung eines Geschäftsführers** **Vorlage: 1739/2022**

Für diesen Tagesordnungspunkt übernimmt Beigeordnete Steinkrüger den Vorsitz.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt mehrheitlich, dass der Bürgermeister und Dezernent für Finanzen, Beteiligungen und Sport, Herr Günter Beck, zum Geschäftsführer der Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH mit Wirkung zum 23.03.2023 bestellt wird.

Punkt 3.2 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH;** **Wirtschaftsplan 2023 und mittelfristige Finanzplanung 2024-2027** **Vorlage: 0032/2023**

Ab diesem Tagesordnungspunkt übernimmt Bürgermeister Beck wieder den Vorsitz.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig:

Dem Wirtschaftsplan der Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH für das Geschäftsjahr 2023 und der mittelfristigen Finanzplanung für die Geschäftsjahre 2024 bis 2027 zuzustimmen.

Punkt 3.3 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG**
hier: Wirtschaftsplan 2023
Vorlage: 1756/2022

Herr Holle stößt eine Diskussion auf Grund der kurzfristig geänderten wirtschaftlichen Situation des MSW an, in der er die Entwicklung von Entlastungskonzepten für die Mainzer Bürger:innen fordert.

Zum Ende der Diskussion teilt Bürgermeister Beck mit, dass in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen das Gesamtportfolio der MSW vorgestellt werden um somit die Sachlage besser beurteilen zu können.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt mehrheitlich dem Wirtschaftsplan 2023 der Mainzer Stadtwerke AG zu.

Punkt 3.4 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Wohnbau Mainz GmbH**
hier: Wirtschaftsplan 2023
Vorlage: 1718/2022

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen stimmt einstimmig der Unternehmensplanung 2023-2027 der Wohnbau Mainz GmbH sowie der WB Services GmbH zu.

Punkt 3.5 **Wirtschaftliche Beteiligungen; mainzplus CITYMARKETING GmbH;**
Wirtschaftsplan 2023 und mittelfristige Finanzplanung 2024-2027
Vorlage: 0036/2023

Herr Kuster erkundigt sich aus welchem Grund die Verlagerung von externen Dienstleistern zu eigenen Mitarbeiter:innen erfolgt.

Frau Köbler-Gross antwortet darauf in ihrer Funktion als Aufsichtsratsvorsitzende, dass es mittlerweile wirtschaftlicher geworden ist eigene Mitarbeiter:innen zu beschäftigen.

Eine schriftliche Antwort wird zusätzlich von mainzplus angefordert und den Mitgliedern des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen zur Verfügung gestellt.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig bei einer Enthaltung:

Dem Wirtschaftsplan der mainzplus CITYMARKETING GmbH für das Jahr 2023 und der mittelfristigen Finanzplanung 2024 bis 2027 zuzustimmen.

Punkt 3.6 **Wirtschaftliche Beteiligungen, Kulturzentren Mainz GmbH (KMG);**
Wirtschaftsplan 2023 und mittelfristige Finanzplanung 2024-2027
Vorlage: 0038/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig:

Dem Wirtschaftsplan der Kulturzentren Mainz GmbH für das Geschäftsjahr 2023 und der mittelfristigen Finanzplanung für die Geschäftsjahre 2024 bis 2027 zuzustimmen.

Punkt 3.7 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Jobperspektive Mainz gGmbH (JPM);
Wirtschaftsplan 2023 und mittelfristige Finanzplanung 2024-2027
Vorlage: 0042/2023**

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig:

Dem Wirtschaftsplan der Jobperspektive Mainz gGmbH für das Jahr 2023 und der mittelfristigen Finanzplanung 2024 bis 2027 zuzustimmen.

Punkt 4 **Haushaltsangelegenheiten**

Punkt 4.1 **Mehrkosten der Kita am Bürgerhaus Lerchenberg und des Bürgerhauses Lerchenberg;
hier: Mittelbereitstellung
Vorlage: 0067/2023**

Prof. Dr. Leinen möchte wissen, wie sich die einzelnen Beträge zusammen setzen.

Daraufhin stellt sich heraus, dass folgende Änderungen in der Beschlussvorlage vorgenommen werden müssen:

- Seite 2, Abs. 3: Die Kosten der KiTa belaufen sich auf 3.558 Mio. € und nicht auf 3.658 Mio.€
Seite 3, Tabelle 2: Dort muss eine Zeile mit der Korrektur der Trennungsrechnung erfolgen
Seite 4: Die Veränderung aus der Kostenkorrektur der KiTa auf 3.558 Mio. € an statt der 3.668 Mio. €

Die Ursache für die Korrekturen ist der zu Grunde gelegte falsche Planansatz aus 2019.

Der Wert der Mehrkosten des Bürgerhauses setzt aus den Mehrkosten für das Bürgerhaus und den Kosten der Gastronomie zusammen.

Die Vorlage wird für die Sitzung des Stadtrates am 01.02.2023 geändert. Bürgermeister Beck wird in der Stadtratssitzung ausdrücklich auf die Korrektur der Vorlage hinweisen.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig:

- für den Neubau der Kita am Bürgerhaus Lerchenberg die außerplanmäßige Mittelbereitstellung beim Projekt 7.000992 im Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 2.527.099,54 €, sowie
- für die Sanierung des Bürgerhauses Lerchenberg die überplanmäßige Mittelbereitstellung als Investitionsförderung zu Gunsten der Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co.KG in Höhe von 7.205.150,15 € beim Projekt 7.000767 im Haushaltsjahr 2023.

Punkt 4.2 **Strategie für eine aktive Bodenpolitik zur Wohnraumversorgung in der Landeshauptstadt Mainz, hier: außerplanmäßige Mittelbereitstellung
Vorlage: 1731/2022**

Herr Kuster möchte wissen, ob es sich ausschließlich um unbebaute Grundstücke oder auch um bebaute Flächen handelt.

Herr Gerhardt antwortet darauf, dass es sich dabei grds. um unbebaute Grundstücke handelt.

Prof. Dr. Leinen erkundigt sich nach dem zeitlichen Horizont für das Gutachten.

Herr Gerhardt teilt mit, dass dies innerhalb eines Jahres vorliegen sollte.

Frau Köbler-Gross bittet darum, dass sobald diese Expertise vorliegt, ein Sachstandsbericht durch Herrn Gerhardt im Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen erfolgt.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig die außerplanmäßige Bereitstellung von Finanzmitteln im Haushalt 2023/2024 in Höhe von 115.000,00 €, wobei eine hälftige Förderung durch das Land Rheinland-Pfalz angestrebt wird.

Punkt 4.3 **Ausbau der Schulsozialarbeit an der BBS 1 im Rahmen des Förderprogramms „Schulsozialarbeit im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)“ des Ministeriums für Bildung Rheinland-Pfalz**
Vorlage: 1749/2022

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt einstimmig, dass die Schulsozialarbeit an der BBS 1 Gewerbe und Technik im Rahmen des Förderprogramms „Schulsozialarbeit im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)“ des Ministeriums für Bildung Rheinland-Pfalz dauerhaft um 0,75 Vollzeit-äquivalenten (VZÄ) ab dem 01.06.2023 ausgebaut wird.

Punkt 4.4 **Einrichtung eines Hilfsfonds zur Abmilderung der Folgen steigender Energiepreise**
Vorlage: 0091/2023

Punkt 5 **Mitteilungen**

Ende der Sitzung: 17:10 Uhr

.....
Vorsitz

.....
Schriftführung